



## **Nervenmobilisation**

### **Beschreibung**

Seit David Butler im Jahre 1991 in seinem Buch über die Mobilisation des Nervensystems gesprochen hat, ist die Behandlung neuralen Strukturen zu einem wichtigen Bestandteil der Physiotherapie geworden.

Es geht um Schmerzbehandlung und Tonusregulierung im neuroorthopädischen Bereich. Sie erfolgt durch dynamische Bewegungen des Nervensystems, die einen mechanischen und physiologischen Einfluss auf das Nervengewebe und die umliegenden Strukturen ausüben.



Die Ziele dieser Methode liegen in der Schmerzreduzierung und vor allem in der Verbesserung und dem Erhalt der intra- und extraneuralen Mobilität und der Gleitfähigkeit des neuralen Systems gegenüber seinen Grenzflächen.

Die Indikationen umfassen Nervenkompressionssyndrome, postoperative Adhäsionsprophylaxe und Zustände nach entzündlichen Erkrankungen des Nervensystems.

Die Kenntnisse über Anatomie, Lage und Funktion der peripheren Nerven bietet weitere Möglichkeiten der physiotherapeutischen Befunderhebung.

Sie ermöglichen die Problematik eines Patienten differenzierter zu betrachten und die Wichtigkeit der Rolle die die Störungen des neuralen Systems im Zusammenhang mit scheinbar isolierten Schmerzsyndromen spielend zu erkennen.